**Partnerschaft von Autodesk und Esri beschleunigt Innovationen in Architektur, Ingenieur- und Bauwesen**  
  
A person and person looking at a computer screen

Description automatically generated

* Aut der Intergeo 2023 hebt Autodesk die Partnerschaft mit Esri, die neuesten Fortschritte im Bereich BIM/GIS und die Schlüsselrolle der gebauten Umwelt bei der Planung und Realisierung von Infrastrukturprojekten hervor – von Straßen und Brücken bis hin zu Verkehrs-, Energie- und Wassersystemen.
* Die Design and Make Platform von Autodesk, in Verbindung mit Tools wie [InfoWater Pro](https://www.autodesk.de/products/infowater-pro/overview) und [ArcGIS Pro,](https://www.esri.com/en-us/arcgis/products/arcgis-pro/overview) schafft neue Lösungen für Entwurf- und Fertigungsabläufe in Architektur, Ingenieur- und Bauwesen (AEC), etwa im Bereich des Regenwassermanagements und der Abwasserwirtschaft.

**Berlin, 10.10.2023** – Auf der Intergeo 2023, der weltgrößten Fachmesse für Geoinformation (10.-12. Oktober in Berlin), stellt Autodesk neue Lösungen für Entwurf- und Fertigungsabläufe mithilfe der Design and Make Platform vor. Unterstützt durch die [strategische Partnerschaft](https://adsknews.autodesk.com/en/pressrelease/autodesk-and-esri-partnering-to-advance-infrastructure-planning-and-design/) zwischen Autodesk und [Esri,](https://www.esri.com/en-us/about/about-esri/overview) dem weltweit führenden Anbieter von GIS-Software (Geographic Information System), führt die Konvergenz von Building Information Modeling (BIM) und GIS zu neuen Lösungsansätzen für Autodesk-Kunden. Auf dem Messestand in Halle 27, Stand E27.01, sprechen wir über unsere Partnerschaft mit Esri, die neuesten Fortschritte im Bereich BIM/GIS und die Schlüsselrolle der gebauten Umwelt bei der Planung und Realisierung von Infrastrukturprojekten – von Straßen und Brücken bis hin zu Verkehrs-, Energie- und Wassersystemen.

**Lösungen für die Modellierung von Wassersystemen: Kundenbeispiele von Bristol Water und OHM Advisors**

Autodesk-Experten sprechen auf der Intergeo 2023 über Kunden wie Bristol Water in Großbritannien, die bei einer Routineüberwachung geringe Spuren eines Parasiten, Cryptosporidium oocyssupply, feststellten. Um die Wasserqualität so schnell wie möglich wiederherzustellen, musste der Ingenieur für die Modellierung der Netzanlagen folgende Frage beantworten: Wie schnell konnte das Wasser durch das System geleitet werden, ohne dass die Systemintegrität beeinträchtigt wird? Dank der Modellierung mit [InfoWorks WS Pro](https://www.google.com/search?q=InfoWorks+WS+Pro&rlz=1C5GCEM_en___DE1004&oq=InfoWorks+WS+Pro&gs_lcrp=EgZjaHJvbWUyBggAEEUYOTIJCAEQABgTGIAEMgkIAhAAGBMYgAQyCQgDEAAYExiABDIJCAQQABgTGIAEMgoIBRAAGBMYFhgeMgoIBhAAGBMYFhgeMgYIBxBFGDzSAQcyODhqMGo0qAIAsAIA&sourceid=chrome&ie=UTF-8) war Bristol Water in der Lage, den Frischwasseraustausch im betroffenen Systembereich sicher und schnell durchzuführen.

Das Unternehmen [OHM Advisors](https://www.autodesk.com/customer-stories/ohm-advisors-livonia-michigan) in der Stadt Livonia, MI, in der Nähe von Detroit, musste nach einem katastrophalen Ausfall eines Wasserzählers im Jahr 2018 die Notfallplanung für die Wasserversorgung überarbeiten. OHM erstellte mehr als 40 GIS-basierte hydraulische Modelle. Jedes davon enthielt szenariobasierte Reaktionspläne, die bis ins kleinste Detail beschrieben wurden. Wie unterscheiden sich die Anforderungen an den Wasserdruck für ein Dialysezentrum im Vergleich zu einem stark frequentierten Hotel? Die Stadt Liviona kann nun die Antworten auf Dashboards abrufen, die auf das jeweilige Szenario zugeschnitten sind.

Um dies zu ermöglichen, wurden [InfoWater Pro](https://www.autodesk.de/products/infowater-pro/overview) von Autodesk und [ArcGIS Pro](https://www.esri.com/en-us/arcgis/products/arcgis-pro/overview) von Esri integriert. Zusätzlich zu dieser Integration haben Autodesk und Esri auch daran gearbeitet, BIM- und GIS-Integrationen in unseren Desktop-Design-Authoring-Tools und für die Cloud-basierte Zusammenarbeit zu ermöglichen.

* **Autodesk Konnektoren für ArcGIS:** Die in Autodesk Civil 3D und Autodesk InfraWorks verfügbaren Connectors für ArcGIS ermöglichen einen nahtlosen, bidirektionalen Fluss von GIS-Daten zwischen Civil 3D, InfraWorks und ArcGIS von Esri.
* **BIM & GIS Cloud-Zusammenarbeit:** Autodesk Construction Cloud und ArcGIS von Esri verbinden Standortinformationen, Konstruktionsmodelle und kollaborative Arbeitsabläufe für eine ganzheitliche Sicht auf den gesamten Projektlebenszyklus.

**Dreitägiges Programm der Intergeo mit Schwerpunkt auf BIM & GIS-Konvergenz und Nachhaltigkeit**

Auf der Intergeo werden Autodesk-Experten anhand von Schlüsselbeispielen zeigen, wie unsere Partnerschaft mit Esri den nahtlosen Fluss von BIM- und GIS-Daten zwischen unseren jeweiligen Lösungen ermöglicht:

* Vortrag ["BIM, GIS und digitale Zwillinge: Einsatzfelder, Chancen und Ausblick"](https://www.hinte-e-services.com/file/public/share/public/pdf/congressProgram.byRoom.1.1175978.pdf) on Conference Raum Beta 6+7 am Mittwoch, 11. Oktober, 11:00-12:00 Uhr.
* Vortrag ["Wie können Innovativen zur Erreichung der Ziele der Wasserstrategie Deutschlands beitragen?"](https://www.intergeo.de/de/programm-expo-stages#/topic/1177570), auf der Expo Stage, Halle 1.2 / C1.010 am Donnerstag, 12. Oktober, 10:00-10:45 Uhr.
* Vortrag “[Addressing the legacy of CSOs: How can we use river basin models to improve water quality”](https://www.intergeo.de/de/programm-expo-stages#/topic/1177570) (Englisch), auf der Expo Stage, Halle 1.2 / C1.010 am Donnerstag, 12. Oktober, 10:00-10:45 Uhr.

Zum Auftakt des dreitägigen Programms wird Jack Dangermond, Gründer und CEO von Esri Inc., über "Geographie und GIS - eine Plattform für Nachhaltigkeit" sprechen und dabei auf die unverzichtbare Rolle von Geoinformationen und vernetzten Kooperationsplattformen bei der Lösung von Problemen in der heutigen und zukünftigen Welt eingehen.

A diagram of data integration

Description automatically generated*Von Desktop-Tools bis hin zu Cloud-basierten Integrationen - die Konvergenz von BIM und GIS trägt dazu bei, die Planung, Bereitstellung und Verwaltung von Infrastrukturanlagen zu verändern.*

**Vorgelagerte und nachgelagerte Datenströme für die Wasserinfrastruktur**

Der digitale Reifegrad in der Wasserinfrastruktur ist sehr unterschiedlich. Einige Systeme arbeiten noch immer mit farbkodierten Kartenbüchern, andere befinden sich in verschiedenen Stadien der Einführung digitaler Technologien. Unabhängig davon, wo sie sich befinden, verlieren viele Wasserexperten immer noch Zeit damit, unzusammenhängende Daten, Modelle und Karten manuell zusammenzufügen.

Diese Zeiten sind nun vorbei. Jetzt sind die wichtigsten hydraulischen Modellierungs- und Cloud-Technologien in ArcGIS Pro und [ArcGIS Online](https://www.esri.com/en-us/arcgis/products/arcgis-online/overview) integriert, so dass Wasserexperten nahtlosen Zugang zu geografischem Kontext erhalten.

**BIM und GIS – gemeinsam für eine nachhaltigere, widerstandsfähigere und gerechtere Zukunft**

Aus technologischer Sicht geht es bei unserer Partnerschaft mit Esri darum, unverbundene Datenquellen zusammenzuführen, um die Entscheidungsfindung und die Projektergebnisse zu verbessern. Aus der Sicht der Menschen geht es jedoch um die Lösung einiger der größten Herausforderungen der Welt.

Globale Dynamiken wie Klimawandel, Bevölkerungswachstum und Wasserknappheit setzen die Projektteams zunehmend unter Druck. Die Welt braucht eine nachhaltigere Infrastruktur, und wir müssen diese kritischen Infrastrukturanlagen widerstandsfähiger machen.

Das Wassersystem der Stadt Livonia ist kein Einzelfall. Gemeinden rund um den Globus warten und modernisieren ihre Infrastrukturnetze und bereiten sich auf die Zukunft vor. Wir freuen uns über die Zusammenarbeit mit Esri, um diese Zukunft besser zu gestalten.

*Um mehr über unsere Partnerschaft mit Esri zu erfahren, besuchen Sie die Autodesk-Esri-Webseiten* [*hier*](https://www.autodesk.com/partners/aec-partners/esri) *und die Intergeo-Seite* [*hier.*](https://www.autodesk.de/campaigns/intergeo-2023) *Treffen Sie Autodesk auf der Intergeo, 10. bis 12. Oktober, in Berlin.*